

Sprechzettel PIUBA: Sachstand zum Innovation City Prozess in Eschweiler

- Förderung der Konzepterstellung:
 - Die KfW-Bankengruppe fördert die Konzepterstellung zur energetischen Stadtsanierung mit einem zweckgebundenen Zuschuss in Höhe von 65% der tatsächlich entstehenden zuschussfähigen Kosten
 - Der Förderantrag der Stadt Eschweiler wurde mit dem Förderbescheid vom 04.03.2020 positiv beschieden
 - Maximal gewährte Fördersumme: 101.725,00 €

- Ergebnis des anschließenden Ausschreibungsverfahrens (vom 12.05.2020)
 - Die Innovation City Management GmbH (ICM) hat den Zuschlag erhalten und wurde am 25.07.2020 mit der „Prozessgestaltung und Konzepterstellung zur energetischen Stadtsanierung im Quartier Eschweiler-Zentrum“ beauftragt
 - Auftragswert: 132.200,43 € brutto

- Projektbeginn: September 2020
- Projektlaufzeit: 12 Monate

- Aktueller Sachstand:
 - Die Innovation City Management GmbH hat gemeinsam mit der Gertec Planungsgesellschaft (Unterauftragsnehmer) ihre Arbeiten zur Konzepterstellung für das Quartier Eschweiler-Zentrum aufgenommen
 - 04.09.2020: Auftaktgespräch zwischen Auftragsgeber (Stadtverwaltung Eschweiler) und dem Auftragnehmer (ICM) zur Besprechung des Vorgehens
 - Aktuell wird das Arbeitspaket AP 1 (Quartiersanalyse) bearbeitet
 - Alle für den Prozess bedeutsamen Akteure wurden mit einem Schreiben (vom 23.11.2020) über das Projekt informiert und gebeten den Prozess zu unterstützen
 - Bisher nur positive Rückmeldungen
 - Datenbeschaffung und Datenaustausch hat bereits begonnen
 - 28.10.2020: Quartiersbegehung (ICM, Gertec, Stadtverwaltung Eschweiler)
 - 12.11.2020: Austauschtreffen mit der EWV als einer der bedeutendsten lokalen Akteure (ICM, Gertec, Stadtverwaltung Eschweiler, EWV)
 - Die EWV hat ihr Interesse zur Unterstützung der Konzepterstellung (Datenlieferung) sowie der anschließenden Umsetzungsphase bekundet
 - 11.12.2020: Austauschtreffen mit lokalen Beratungseinrichtungen (AltbauPlus, Verbraucherzentrale NRW Alsdorf)
 - Die lokalen Beratungsunternehmen haben ihre Unterstützung sowohl bei der Konzepterarbeitung als auch bei der anschließenden Umsetzung zugesagt.

- Zeitplanung

- Der Abschluss der AP 1 (Quartiersanalyse) und 2 (Erstellung einer THG Bilanz) ist bis zum Ende des Jahres 2020 geplant
- Die Einbindung der Öffentlichkeit in den Prozess der Konzepterstellung im Januar 2021 starten
 - Pressemitteilung zum Gesamtprojekt
 - Start einer online Bewohnerbefragung
- Das ebenfalls über die KfW Bankengruppe förderfähige Sanierungsmanagement soll zu Beginn des Jahres 2021 beantragt
 - Aufgabe des Sanierungsmanagements: Umsetzung der im Konzept zur energetischen Sanierung erarbeiteten Maßnahmen
 - Schwerpunkt der Tätigkeiten: Beratung und Begleitung der privaten Gebäudeeigentümer bei der Initiierung und Realisierung von Maßnahmen zur energetischen Gebäudesanierung
 - Es ist geplant, dass das Sanierungsmanagement bereits während der Konzeptphase seine Arbeit aufnimmt und dieses möglichst schnell auf die Umsetzungsebene bringt